

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für die Vermietung von Mobiltoiletten und barrierefreien Mobiltoiletten

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge über die Vermietung von Mobiltoiletten und barrierefreien Mobiltoiletten zwischen

Rene Henning
Friedensstraße 7a
19067 Dobin am See
Telefon: 0151 / 70814527
E-Mail: info@toilettenwagen-verleih.com

– nachfolgend „Vermieter“ –

und dem Kunden – nachfolgend „Mieter“ – in der jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.

Abweichende Geschäftsbedingungen des Mieters finden keine Anwendung, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. Vertragsschluss

Die Präsentation unserer Leistungen auf der Website stellt kein verbindliches Angebot dar, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Anfrage.

Ein Vertrag kommt zustande, wenn:

- der Mieter eine Verleihanfrage stellt und
- der Vermieter diese Anfrage schriftlich (z. B. per E-Mail) bestätigt.

Maßgeblich sind die Auftragsbestätigung sowie diese AGB.

3. Mietgegenstand und Leistungsumfang

Gegenstand des Vertrags ist die zeitlich befristete Vermietung von Mobiltoiletten (Standard, Premium oder barrierefrei).

Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus der jeweiligen Auftragsbestätigung und kann insbesondere folgende Punkte umfassen:

- Art und Anzahl der Mobiltoiletten
- Mietdauer

- Liefer- und Abholzeiten
- Reinigungs- und Serviceintervalle
- Zusatzleistungen (z. B. Verbrauchsmaterial, Sonderreinigung)

Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, sind **zusätzliche Reinigungen, Sonderentleerungen, Verbrauchsmaterialien über den üblichen Bedarf hinaus sowie Schäden durch unsachgemäße Nutzung nicht im Mietpreis enthalten.**

4. Pflichten des Mieters

Der Mieter verpflichtet sich insbesondere:

- die Mobiltoiletten **ordnungsgemäß und bestimmungsgemäß** zu nutzen,
- eine **geeignete, ebene und befestigte Stellfläche** bereitzustellen,
- den **freien Zugang** für Lieferung, Abholung und Servicearbeiten sicherzustellen,
- die Mobiltoiletten **vor Umkippen, Frost (Waschbeckebefüllung/Entleerung), Feuer, Beschädigung und Vandalismus** zu schützen,
- keine Veränderungen oder Eingriffe an den Mietgegenständen vorzunehmen.

Der Mieter haftet für Schäden, Verunreinigungen oder Verluste, die während der Mietzeit entstehen, auch wenn diese durch Dritte oder Veranstaltungsteilnehmer verursacht wurden.

5. Besondere Hinweise zu barrierefreien Mobiltoiletten

Barrierefreie Mobiltoiletten sind ausschließlich für die Nutzung durch mobilitätseingeschränkte Personen vorgesehen.

Der Mieter hat sicherzustellen, dass:

- ein **barrierefreier Zugang** gewährleistet ist,
- die Stellfläche ausreichend befestigt und standsicher ist,
- keine Zweckentfremdung (z. B. allgemeine Nutzung bei Großveranstaltungen) erfolgt.

Für Schäden, die durch unsachgemäße oder zweckwidrige Nutzung entstehen, haftet der Mieter in vollem Umfang.

6. Preise und Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich – sofern nicht anders angegeben – **zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.**

Die Zahlung ist nach Rechnungsstellung sofort fällig, sofern keine andere Vereinbarung getroffen wurde.

Kommt der Mieter kommt spätestens **14 Tage nach Fälligkeit** in Zahlungsverzug ist der Vermieter berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu berechnen.

7. Haftung

Der Vermieter haftet ausschließlich für Schäden, die er selbst schuldhaft verursacht hat.

Für Schäden durch unsachgemäße Nutzung, höhere Gewalt oder durch Dritte haftet der Vermieter nicht.

Die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften bleibt unberührt.

8. Schäden, Verlust und Rückgabe

Der Mieter verpflichtet sich, die Mobiltoiletten bei Mietende im vereinbarten Zustand zur Abholung bereitzuhalten.

Schäden, außergewöhnliche Verschmutzungen oder Verluste sind dem Vermieter unverzüglich mitzuteilen.

Der Mieter haftet für alle während der Mietzeit entstandenen Schäden oder Verluste, soweit diese nicht auf normalen Verschleiß zurückzuführen sind.

9. Widerrufsrecht für Verbraucher

Sofern der Mieter Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, steht ihm grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

Das Widerrufsrecht kann gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB ausgeschlossen sein, wenn die Vermietung für einen fest vereinbarten Termin oder Zeitraum erfolgt (z. B. Veranstaltungen).

Einzelheiten ergeben sich aus der gesonderten Widerrufsbelehrung, die dem Mieter bei Vertragsschluss zur Verfügung gestellt wird.

10. Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung auf unserer Website.

11. Schlussbestimmungen

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Gerichtsstand ist – sofern der Mieter Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist – der Sitz des Vermieters.